



srt-zeptoring® bei Multipler Sklerose (MS)

srt[®]
medical

Mit rund 150.000 Betroffenen stellt Multiple Sklerose die häufigste neuronale Krankheit im jungen Erwachsenenalter dar. Ursächlich ist eine Fehlfunktion des Immunsystems, die eine Degeneration der nervalen Myelinscheiden wie auch der Axone verursacht. In einem weiteren Schritt führt diese Veränderung dazu, dass neuronale Impulse nicht an den Bestimmungsort, beispielsweise die motorische Endplatte des Muskels, gelangen. Die Symptome zeigen sich sowohl durch Fehlfunktionen im autonomen Nervensystem wie Blasenschwäche oder Sehstörungen, aber auch in koordinativen Beeinträchtigungen und frühen Ermüdungsreaktionen. Die Effekte des srt-zeptoring® sind vielschichtig: Der stochastisch-randomisierte Charakter der Schwingungsreize trägt dazu bei, dass ständig wechselnde Anforderungen an die nervalen Zellverbände gestellt werden. Dies optimiert die Zusammenarbeit der verschiedenen Komponenten des Nervensystems, was letztlich zu einer verbesserten Gleichgewichtsregulation und Gehfähigkeit führt. Die wechselnden Timinganforderungen (schnelle vs. langsame Reaktionen) bewirken hohe Kleinhirnaktivitäten, die direkt mit dem Therapieerfolg von MS-Patienten zusammenhängen.

Im Bereich des peripheren Nervensystems sorgen die motorischen Kontrollanforderungen des srt-zeptoring® für eine starke Aktivierung der ischiokruralen (rückwärtigen) Oberschenkelmuskulatur, die eine primäre Bedeutung für die Gehfähigkeit von MS-Patienten hat. Verschiedene in-vivo- wie auch in-vitro-Studien zeigten, dass eine stochastisch-randomisierte Reizung – mit einer Trägerfrequenz im Theta-Bereich – zur größten Freisetzung neurotropher Faktoren führt. Unterstützt wird dieser Mechanismus durch schnelle Reizungen der Muskelspindeln. Die Freisetzung neurotropher Faktoren bildet die Basis für neuronales Zellwachstum und sorgt auf diesem Weg auch für dessen Schutz.

SRT-Effekte:

- Verbesserung des Gleichgewichts
- Verbesserung der Reflexsteuerung
- Verbesserung der Gehfähigkeit
- Sturzprophylaxe
- Neuroprotektion (Schutz des Nervensystems)
- Verbesserte Funktionalität nervaler Zellverbände

27% besseres Gleichgewicht durch SRT *

SRT

konservative Therapie

* Stochastische Resonanz-Therapie